

A98 – Tunnel Nollinger Berg

Projektbeschreibung und Geologie

Im Zuge des Ausbaus der Hochrheinautobahn A98 zwischen Weil am Rhein und der Querspange Rheinfelden zur Schweiz (A861) wurde der Tunnel Nollinger Berg aufgeföhren. Der 1,3 km lange Tunnel durchöhrt im Süden trockenen Muschelkalk, wöhrend der nördliche Abschnitt überwiegend im ausgelaugten Gipskeuper liegt. Die erste Röhre wurde zwischen 1998 und 2002 gebaut. Der Rettungsstollen für die erste Tunnelröhre wurde durch die zweite Tunnelröhre überfahren und abgebrochen. Das Büro Müller + Hereth hat die Bauüberwachung für beide Röhren durchgeführt.



Auftraggeber

Regierungspräsidium Freiburg
Sautierstraße 26, 79104 Freiburg i. Br.
Ansprechpartner: Herr Launer
Tel.: 0761/208-1440

Technische Daten

Gesamtlänge:	L = 1.268 m
bergmännisch:	1.205 m
offene Bauweise:	63 m
Ausbruchsquerschnitt:	85 m ² - 125 m ²
Baukosten:	ca. 54 Mio. EUR
Bauzeit erste Röhre:	1998 - 2002
Bauzeit zweite Röhre:	2003 - 2005

Leistungen Müller + Hereth

Bauüberwachung
geologische Beratung

